

Landesbrachenprogramm Hinweise zum Fachkonzept Brachen und zum Brachflächenerfassungssystem

1. »Fachkonzept Brachen«

Das »Fachkonzept Brachen« ist eine vom Gemeinderat bzw. Stadtrat beschlossene Planungsgrundlage für die Brachflächenentwicklung der Gemeinde. Es bietet einen Überblick über die Brachflächen im Gemeindegebiet und trifft Aussagen zur geplanten späteren Nutzung bzw. Entwicklung dieser Flächen.

Das Konzept enthält eine Plandarstellung (Übersichtsplan) der bekannten Brachen in der Gemeinde sowie folgende Angaben:

- Anschrift
- Flurstücksnummer, Gemarkung, Größe (in m²)
- Darstellung der Eigentumsverhältnisse
- Beschreibung der Vornutzung der Brache (z. B. industriell, gewerblich, verkehrstechnisch, militärisch, wohnwirtschaftlich u. ä.)
- Erläuterung der Besonderheiten (Altlastenproblematik, Umweltschutzbelange u. ä.)
- geplante Nachnutzung bzw. Nutzungspotenziale aus stadtplanerischer Sicht
- Erläuterung des öffentlichen Interesses an der Beräumung bzw. Revitalisierung der Brachfläche

- Darstellung, wie die Beräumung/Revitalisierung mit den gesamtstädtischen bzw. -gemeindlichen Zielen, den Raumordnungszielen und sonstigen planerischen Zielen übereinstimmt
- evtl. Fotos

Eine konkrete Form ist für das Konzept nicht vorgegeben. Die Inhalte können in gestraffter Form dargestellt werden (ggf. nur wenige Seiten). Sie sollten jedoch die Anforderungen eines Konzeptes erfüllen und neben möglichen tabellarischen Darstellungen auch verbale Erläuterungen enthalten.

Verfügt die Kommune über ein integriertes gesamtstädtisches Entwicklungskonzept (INSEK) sollte das Konzept als Fachteil »Brachen« Bestandteil des INSEK werden. Kleinere Gemeinden, für die bislang kein INSEK erforderlich war, können das »Fachkonzept Brachen« als eigenständiges Konzept ohne Einbettung in ein INSEK erarbeiten.

2. »Brachflächenerfassungssystem« des Freistaates Sachsen

Seit Mitte der 1990er Jahre werden brachliegende Flächen systematisch erfasst. Die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) stellt hierfür den Kommunen kostenlos die Datenbank KWIS.net – Kommunales Wirtschafts-Informationssystem – zur Verfügung.

Jede Brachfläche, für deren Revitalisierung/Beräumung eine Förderung nach dem Landesbrachenprogramm beantragt wird, muss im Brachflächenerfassungssystem des Freistaates Sachsen erfasst sein.

Die Kommune erfasst die Brachfläche selbst im Internet unter <https://immobilien.standort-sachsen.de/area/de/>.

Den Zugangscode erhalten Sie direkt von der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)
Stephan Meißner
Tel. 0351 2138-221
E-Mail: Stephan.Meissner@wfs.saxony.de